

Art des Fahrzeuges Lastwagen (Fahrgestell o/Kab.)	Fabrikmarke Oe. A. F.	Typ F 545 G - Radstand 3'750	Erstell- Jahr 1957	Typenschein Nr. 2 ' 2 7 0 - A
Merkmale "F 545 G" rechts seidl. unt. Fahrersitz, a/Herst.-Plakette - Radstand 3'750 mm				
Frontlenker (Fahrgestell)	Kabine & Kar.	Schw.Fabrik	Betriebsstoff Dieselöl	Anzahl Zyl. 6
Hersteller des Fahrgestells OESTERREICHISCHE AUTOMOBIL-FABRIKS A.G., WIEN (A)				
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen Rechts vorn seidl. a/Längstr. hint. Federlasche & a/Herst.-Plakette				
Motor-Nr. eingeschlagen Rechts, vorn oben a/Kurbelgehäuse & rechts in Kabine a/Herst.-Plakette				
Motor-Typ	D 145			
Lage des Motors	vorn	Motorbremse	Staudruckbremse, Marke "WIESER"	
Zyl.-Inhalt	8'720 cm <sup>3</sup>	Anhängerbremse	Druckluft, indirekt	
Takte	4	Getriebeart	Mechanisch Schw./Spill	
Kühlung	Wasser	Anzahl Vorwärtsgänge	6	Zughaken a/Wunsch
Antrieb	a/Hinterräder	Geschw. 1. Gang	7	Spur V. 1'902
Anzahl Achsen	2	Geschw. dir. Gang	70	Spur H. 1'670
Anzahl Reifen	6	Differentialsperr	Wendekreis	****)
Fußbremse Reine Druckluftbremse wirkend auf alle Räder				
Handbremse Mechanisch. TB, mit Druckluft-Bremshilfe, wirkend auf beide Hinterräder				
Gewichte	vorn	hinten	Total	Belastung
Leer				vorn hinten Sw.
Nutzlast			***)	10.00x20 14 Ply
Gesamtgew.				2'400 2'400
Fabrikgarant.				Dr.-Auflagefl. Höhe
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew. 21'500			Spez. Bodendr. Höhe Seitenl.	
Lenkung: Lage Rechts - Frontlenker			Anzahl Türen	
Schrung 115			Motor-Marke Oe. A.F.	
Karosserie-Form Einzelausführung (Schweiz. Fabrikation)			Hub 140 Steuer-P3 44,436	
Zahl der Plätze: Total			(vorn hinten )	
Sesselsitz			Seitenwagen	

Schleiw. Marke	*	Fahrlichtungsanzug	*
Abblendsystem			
Markierlichter		Scheibenwischer	
Nebellampe		Wannverrichtung	
Schlusslicht		Rückblickspiegel	
Rückstrahler		Geschwindigkeitsmesser	
Stoplicht		Kühlerflügel	keine
Kontrolllichtbeleuchtung			
Rückfahrlicht			
Elektr. Anlage	12 bzw. 24 Volt		
Lärmmessung	88 Phco bei 2'100 U/min.		

**Bemerkungen und Ausnahmen**

- \* ) Ausrüstung: Fahrgestell wird ohne Kabine, bzw. ohne Ausrüstung eingeführt.  
Die Ausrüstung muss bei der Immatrikulation kontrolliert werden.
- \*\* ) Gesamtbreite: Distanzringe zwischen Hinterräder werden vom Importeur abgeändert, damit die maxin. Breite von 2'250 mm eingehalten wird.
- \*\*\* ) Nutzlast: Die erteilte Nutzlast darf in keinem Falle:
  - a) 5,0 t bei normalen Brücken und
  - b) 4,5 t bei Kipper-, Kasten- und Spezial-Aufbauten überschreiten.
- \*\*\*\* ) Wendekreis-Durchmesser: Darf die maxin. Grenze von 18 m nicht überschreiten.  
Muss bei der Immatrikulation kontrolliert werden.

Ort und Datum der Typenprüfung

Zürich, 5.6.1957

Die Typenprüfungskommission